

Abends in Jerusalem

Nach dem Passamahl, geht Jesus mit seinen Jüngern vor die Stadtmauern zum Ölberg.
Ein Jünger geht weg, der Jünger heißt Judas.

Jesus bemerkt, dass Judas fehlt und sagt zu den anderen Jüngern:
„Jetzt werden bald die Soldaten kommen. Sie werden mich gefangen nehmen und abführen. Ihr, ihr werdet mich alle in Stich lassen.“

Der Jünger Petrus ruft aus: „Niemals! Ich nicht! Ich beschütze dich!“

Jesus guckt ihn traurig an schaut Petrus ins Gesicht und sagt:

„Bevor morgen früh der Hahn kräht,
wirst du schon **dreimal** erzählt haben,
dass Du mich nicht kennst.“



Am Ölberg kommen sie zu einem Garten mit alten Bäumen und duftenden Sträuchern, -dem Garten Getsemane.

„Ich will hineingehen und beten,“ sagt Jesus zu den Jüngern:

„Ich bitte Euch bleibt hier und haltet Wache.“

Jesus kommt nach einer Stunde zurück, **alle** sind *ingeschlafen* .

Er weckt Petrus und sagt ihm:

„Kannst Du nicht mal eine Stunde wach sein? Wie willst du mich da beschützen?“

Da kommt Judas wieder, hinter ihm tauchen Soldaten auf.

Er geht zu Jesus und küsst ihn.

Dieses Zeichen hat Judas mit den Soldaten verabredet, um zu zeigen, wer Jesus ist..

Sie packen Jesus und führen ihn weg.

Alle Jünger sind aufgewacht, voller Schreck und Angst laufen sie weg.